



universität
wien

Sonderfragen des Unternehmenssteuerrechts

MMag. Dr. Gerd Konezny, RA/StB/WP/SV





Überblick über d Lehrveranstaltung

- **Inhalt**

- » Besteuerung: Betriebs- und Anteilsveräußerung
- » Besteuerung von Personengesellschaften
- » Umgründungen nach dem UmgrStG

- **Leistungskontrolle**

- **Sonstiges**



Überblick über die Lehrveranstaltung

- **Inhalt**

- » **Besteuerung: Betriebs- und Anteilsveräußerung**
- » Besteuerung von Personengesellschaften
- » Umgründungen nach dem UmgrStG



Betriebsveräußerung – Überblick

- **Grundsatz**
- **Begriff** der Betriebsveräußerung (vgl § 24 (1) EStG)
- **Qualifikation** der Einkünfte aus der Betriebsveräußerung (§§ 21 (2) Z 3, 22 Z 5, 23 Z 3 EStG)
- **Ermittlung der Einkünfte** bei einer Betriebsveräußerung:
- **Sonderbestimmungen / Tarifvorschriften**



Betriebsveräußerung – Begriff/Legaldefinition (§ 24 (1) EStG)

Veräußerungsgewinne sind **Gewinne**, die erzielt werden bei

- der **Veräußerung**

- » des ganzen Betriebes

- » eines **Teilbetriebes**

- » eines Anteiles eines Gesellschafters, der als Unternehmer (Mitunternehmer) des Betriebes anzusehen ist.

- der Aufgabe des Betriebes (Teilbetriebes)



Betriebsveräußerung – Ermittlung des Veräußerungsgewinnes

- **Definition: § 24 (2) EStG**

- » Veräußerungsgewinn ist der Betrag, um den der Veräußerungserlös nach Abzug der Veräußerungskosten den Wert des Betriebsvermögens oder den Wert des Anteils am Betriebsvermögens übersteigt.

- **Gewinnermittlungsmethode**

- » Dieser Gewinn ist für den Zeitpunkt der Veräußerung oder der Aufgabe nach § 4 (1) oder § 5 EStG zu ermitteln.

- Zwei Möglichkeiten: Bruttomethode / Nettomethode

- Entnahme von Wirtschaftsgütern ins Privatvermögen

- Sonderfall Grund und Boden

- » Hintergrund: Steuerpflicht ab 31.03.2012



Betriebsveräußerung – Ermittlung des Veräußerungsgewinnes (Nettomethode)

Ausgangsbasis: Veräußerungserlös (Entgelt)

(+) gemeiner Wert der ins Privatvermögen überführten Wirtschaftsgüter

(-) Buchwert der nicht vom Erwerber übernommenen Verbindlichkeiten

(-) Veräußerungskosten

(-) Buchwert des Eigenkapitals (inkl. anlässlich der Veräußerung aufzulösender unverteilter Rücklagen)

(=) Veräußerungsgewinn iSd § 24 (1) EStG



Betriebsveräußerung – Ermittlung des Veräußerungsgewinnes (Bruttomethode)

Ausgangsbasis: Veräußerungserlös

(+) gemeiner Wert der ins Privatvermögen überführten
Wirtschaftsgüter

(+) zum Buchwert die vom Erwerber übernommene
Verbindlichkeiten und Rückstellungen

(-) Veräußerungskosten

(-) Buchwert der Aktiva

(=) Veräußerungsgewinn iSd § 24 (1) EStG



Betriebsveräußerung – Umsatzsteuer

- Umsatzsteuerbarkeit der Veräußerung des Betriebes/Teilbetriebsveräußerung:
- Bemessungsgrundlage (§ 4 (7) UStG):
 - » Wird ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb im Ganzen veräußert (Geschäftsveräußerung), so ist die Bemessungsgrundlage das Entgelt für die auf den Erwerber übertragenen Gegenstände und Rechte (Besitzposten). Die Befreiungsvorschriften bleiben unberührt. Die übernommenen Schulden können nicht abgezogen werden.
- Erlös/Entgelt:
 - » Geleistetes Entgelt vom Erwerber (+) vom Erwerber übernommene Verbindlichkeiten und Rückstellungen
- Aufteilung des (Gesamt-)Entgeltes auf die übertragenen Wirtschaftsgüter



Betriebsveräußerung - Begünstigungen

- Hintergrund der Begünstigungen
- Möglichkeiten zur Reduktion der Progressionswirkung (§ 24 (4) EStG): Freibetrag
 - » EUR 7.300,00 bei Veräußerung des ganzen Betriebes
 - » Entsprechende Reduktion bei Teilbetriebsveräußerung
 - » Ausschluss bei Anwendung der Begünstigung gem. § 37 (2), (3) oder (5) EStG



Behandlung der entgeltlichen Betriebsveräußerung beim Erwerber

- **Bewertung** der übernommenen Wirtschaftsgüter beim Erwerber
- **Rechtsgrundlage:** § 6 Z 8 lit b EStG: Ansatz mit den „Anschaffungskosten“ → Aufteilung des Gesamtpreises auf die übernommenen Wirtschaftsgüter
- Fortführung der übernommenen Wirtschaftsgüter bei §§ 4 (1)/5 EStG-Ermittlern
- Fortführung der übernommenen Wirtschaftsgüter bei §§ 4 (3) EStG-Ermittlern



Betriebsaufgabe § 24 (1) Z 2 EStG

- **Begriff** der Betriebsaufgabe
- **Erscheinungsformen** der Betriebsaufgabe
- Beginn und Ende der Betriebsaufgabe
- Ermittlung des **Betriebsaufgabegewinnes**



Betriebsaufgabe § 24 (1) Z 2 EStG / Ermittlung des Betriebsaufgabegewinnes (I)

- Rechtsgrundlage § 24 (3) EStG:
 - » Werden die einzelnen dem Betrieb gewidmeten Wirtschaftsgüter im Rahmen der Aufgabe des Betriebes veräußert, so sind die Veräußerungserlöse anzusetzen. Werden die Wirtschaftsgüter nicht veräußert, so ist der gemeine Wert im Zeitpunkt ihrer Überführung ins Privatvermögen anzusetzen. Für Grund und Boden ist § 6 Z 4 EStG anzuwenden.
- Behandlung von Rücklagen



Betriebsaufgabe § 24 (1) Z 2 EStG / Ermittlung des Betriebsaufgabegewinnes (II)

- Im Detail:

Veräußerungserlös der veräußerten Wirtschaftsgüter

(+) gemeiner Wert der ins Privatvermögen überführten Wirtschaftsgüter

(-) Buchwert der Aktiva

(-) Aufgabekosten

(=) Aufgabegewinn

- Besteuerung von Gewinnen aus der Veräußerung von Grundstücken
- Besteuerung von entnommenen Gebäuden



Betriebsaufgabe § 24 (1) Z 2 EStG / Umsatzsteuer

- Betriebsaufgabe als Entnahme
- Gesetzliche Fiktion der Entnahme als Lieferung gem § 3 (2) EStG
- Voraussetzung: Vorsteuerabzug
- Bemessungsgrundlage (§ 4 (8) EStG:
 - » Einkaufspreis
 - » Nebenkosten
 - » allenfalls Selbstkosten
- Steuerbefreiung und Steuertarif



Betriebsveräußerung gegen Rente

- Unterscheidung in
 - » **Kaufpreisrente**: Äquivalenz zwischen dem Wert des übertragenen Betriebs (Leistung) und dem versicherungsmathematischen Wert der Renten (Gegenleistung)
 - » **Versorgungsrente**: Versorgung des Betriebsinhabers oder Erwerbers steht im Vordergrund
 - » **Unterhaltsrente**
- Steuerliche Folgen



Betriebsveräußerung gegen Rente Steuerliche Folgen (I)

- Kaufpreisrente
 - » Allgemein → Anwendung der Bestimmungen über die Betriebsveräußerung
 - » Zeitpunkt der Steuerpflicht
 - » Begünstigungen
 - » Grundstücke
 - » Fortführung beim Erwerber
 - » Umsatzsteuer



Betriebsveräußerung gegen Rente

Steuerliche Folgen (II)

- **Versorgungsrente**

- » Grundsatz: Einordnung als unentgeltlicher Betriebsübergang, Bestimmungen über die die Betriebsveräußerung sind nicht anzuwenden
- » Überträger: keine Besteuerung der stillen Reserven/keine Gewinnrealisierung
- » Übernehmer: Fortführung der Buchwerte gem § 6 Z 9 lit a EStG
- » Steuerrechtliche Behandlung der Rentenzahlungen
- » Rentenzahlungen
- » Umsatzsteuer



Betriebsveräußerung gegen Rente

Steuerliche Folgen (III)

- Unterhaltsrente

- » Grundsatz: Einordnung als unentgeltlicher Betriebsübergang, Bestimmungen über die die Betriebsveräußerung sind nicht anzuwenden
- » Unterschied zur Versorgungsrente
- » Behandlung der Rentenzahlungen
- » Umsatzsteuer
 - Unentgeltlicher Betriebsübergang → Entnahme von Wirtschaftsgütern in die Privatsphäre
 - → Anwendung der Bestimmungen über die Betriebsaufgabe
 - Möglichkeit die Umsatzsteuer aus der Entnahme als Vorsteuer dem Übernehmer in Rechnung zu stellen → sofortiger Abzug als Vorsteuer → Umsatzsteuer sohin nur ein Durchläufer



Anteilsveräußerung

- Definition: Anteilsveräußerung (share deal) vs. Betriebsveräußerung (asset deal)
- Steuerliche Folgen:
 - » Unterscheidung nach der Person des Veräußerers
 - Veräußerung durch eine Kapitalgesellschaft
 - Veräußerung durch eine Privatstiftung
 - Veräußerung durch eine natürliche Person
 - Veräußerung aus dem Betriebsvermögen
 - Veräußerung aus dem Privatvermögen



Natürliche Person als Überträger

- Anteil befindet sich im **Betriebsvermögen**
- Anteil befindet sich im **Privatvermögen**
- **KESt-Abzug** auf Veräußerungsgewinne
 - » Endbesteuerung durch KESt-Abzug, wenn die Veräußerungseinkünfte zu den Einkünften aus Privatvermögen zählen
 - » Verlustausgleich: Gem § 93 Abs 6 EStG → Verpflichtung der depotführenden Stelle zum Verlustausgleich → keine Veranlagung zur Durchführung eines Verlustausgleiches erforderlich.



Kapitalgesellschaft als Überträger

- **Steuerpflicht** gem § 7 Abs 3 KStG
- **Befreiung** von Veräußerungsgewinnen
- **KES**t-Abzugspflicht
- Einschränkung des Abzugs von Veräußerungsverlusten
 - » § 12 Abs 3 Z 1 KStG ausschüttungsbedingter Veräußerungsverlust
 - » § 12 Abs 3 Z 2 KStG Verteilungspflicht abzugsfähiger Verluste
 - » § 12 Abs 3 Z 3 EStG: Vermeidung des Kaskadeneffektes
 - » § 9 Abs 7 KStG: keine Verlustverrechnung bei Beteiligungen an Gruppenmitgliedern



Privatstiftung als Veräußerer

- **Steuerpflicht** der Veräußerungsgewinne
- **Zwischenbesteuerung**
 - » Allgemein
 - » Im Zusammenhang mit Veräußerungsgewinnen
- Abzug der Kapitalertragsteuer
- Möglichkeit der Übertragung von stillen Reserven
gem § 13 Abs 4 KStG



Überblick über die Lehrveranstaltung

- Inhalt
 - » Besteuerung: Betriebs- und Anteilsveräußerung
 - » **Besteuerung von Personengesellschaften**
 - » Umgründungen nach dem UmgrStG



Besteuerung von Mitunternehmerschaften im Überblick

- Dualismus der Unternehmensbesteuerung
- Kapitalgesellschaften vs Personengesellschaften
- Rechtsgrundlage §§ 21 Abs 2 Z 2; 22 Z 3 und 23 Z 2 EStG
- Gesellschaftervergütungen



Begriff der Mitunternehmerschaft

- Beispielhafte Aufzählung in § 23 Z 2 EStG → KG und OG
- KG und OG nur Beispiele → demnach auch andere Gesellschaften –
- Typusbegriff
 - » Unternehmerinitiative
 - » Einfluss auf das betriebliche Geschehen der Gesellschaft
 - » Unternehmerrisiko → Teilnahme an den wirtschaftlichen Risiken der Betriebsführung → sowohl Chance auf den Gewinn aber auch das Risiko des Verlustes
 - » Typischer Fall einer Mitunternehmerschaft ist OG auch bei der KG hat der Kommanditist ein Widerspruchsrecht und nimmt dadurch an der Unternehmensinitiative teil. Kommanditist ist auch an den stillen Reserven und am Firmenwert beteiligt



Begriff der Mitunternehmerschaft

- Atypisch stille Gesellschaft
 - » Stiller Gesellschaft ist so gestellt als wäre er Kommanditist → Teilnahme an den stillen Reserven und am Firmenwert → keine Einkünfte aus Kapitalvermögen sondern gewerbliche Einkünfte
 - » Unterscheide: Typisch stille Gesellschaft
- Vermögensverwaltende Gesellschaften



Theorien zur Mitunternehmerschaft

- Bilanzbündeltheorie
- Theorie der Alleininhaberschaft
- Theorie der einheitlichen Gewinnermittlung



Gewinnermittlung der Mitunternehmerschaften

- Gewinnermittlung gem. §§ 189 UGB
- Ermittlung des Gewinnes der Mitunternehmerschaft
- Ermittlung der Einkünfte des Gesellschafters der Mitunternehmerschaft
- Verfahrensrecht (§ 188 BAO): Gesonderte und einheitliche Gewinnermittlung



Sonder- und Ergänzungsbilanzen

- Funktion der Sonderbilanzen
- Anzuwendende Gewinnermittlungsmethode
- Begriff des Sonderbetriebsvermögens
- Veräußerung von Vermögensgegenständen des Sonderbetriebsvermögens:
- Übertragung von stillen Reserven
- Funktion der Ergänzungsbilanzen



Leistungsbeziehungen zwischen Mitunternehmerschaft und Gesellschafter

- Zivilrechtliche Behandlung
- Abhängig von der gewählten Theorie
- Tätigkeitsvergütungen
- Gewährung von Darlehen
- Vergütungen für die Überlassungen von Wirtschaftsgütern
- Anschaffungsvorgänge zwischen Gesellschafter und Gesellschaft
- Leistungsbeziehungen zwischen dem Betrieb eines Gesellschafters und der Gesellschaft



Überblick über die Lehrveranstaltung

- Inhalt
 - » Besteuerung: Betriebs- und Anteilsveräußerung
 - » Besteuerung von Personengesellschaften
 - » **Umgründungen nach dem UmgrStG**



Umgründungen

- Einführung / Hintergrund
- Verschmelzung
- Umwandlung
- Einbringung
- Zusammenschluss
- Realteilung
- Handelsspaltung



Umgründungen und allgemeines Steuerrecht

- Begriff der Umgründung
- Formwechselnde Umgründung
- Übertragende Umgründung

Verschmelzung



Begriff der Verschmelzung

- Definition
- Konzernverschmelzung
- Konzentrationsverschmelzung
- Gemischte Konzern- und Konzentrationsverschmelzung

Ertragssteuerliche Folgen nach allgemeinem Steuerrecht

- Anwendung der Bestimmungen des allgemeinen Steuerrechts (insb KStG und EStG)
- Besteuerung der Verschmelzung als Liquidation der übertragenden Gesellschaft gem §§ 19 f KStG
 - » Ermittlung eines Liquidationsgewinnes auf der Ebene der übertragenden Körperschaft
 - » Ebene des Gesellschafters: Sachauskehr und Einlage
- Anschaffungskosten der Anteile an der übernehmenden Gesellschaft

Verschmelzung



Anwendungsbereich des UmgrStG

- Handelsrechtliche Zulässigkeit
- Steuerhängigkeitserfordernis

Verschmelzung



Auswirkungen der Verschmelzung auf die übertragende Körperschaft

- Bilanzierung
 - » Handelsrecht
 - » Steuerrecht
- Ausnahme vom Buchwertansatz
- Rückwirkungsfiktion

Auswirkungen der Verschmelzung auf die übernehmende Körperschaft

- Rückwirkungsfiktion – Wertansätze – Buchgewinne und-verluste
 - » Handelsrecht
 - » Steuerrecht
 - Buchwertfortführung
 - Aufwertung
- Internationale Schachtelbeteiligung
 - » Übergang einer internationalen Schachtelbeteiligung
 - » Entstehen einer internationalen Schachtelbeteiligung
 - » Erweiterung einer internationalen Schachtelbeteiligung

Auswirkungen der Verschmelzung auf die übernehmende Körperschaft

- Verlustabzug
 - » Allgemeines
 - » Übergang des Verlustabzuges der übertragenden Körperschaft
 - Fortführung der Buchwerte
 - Zurechnung der Verluste zum übertragenden Vermögen
 - Vergleichbarkeit des übertragenden Vermögens
 - Beschränkung bei verbundenen Körperschaften
 - » Verlustabzug der übernehmenden Körperschaft
 - » Mantelkauf und Verlustabzug

Auswirkungen der Verschmelzung auf die Anteilseigner

- Anteilstausch – Zuzahlungen
 - » Allgemeines und Grundsätze
 - » Ausgabe neuer Anteile durch die übernehmende Körperschaft
 - Gesellschafter der übertragenden Gesellschaft
 - Gesellschafter der übernehmenden Gesellschaft (= Altgesellschafter)
 - » Unterbleiben einer Kapitalerhöhung
 - Gleiche Beteiligungsverhältnisse
 - Verzicht auf die Gewährung neuer Anteile
 - » Zuzahlungen

Auswirkungen der Verschmelzung auf die Anteilseigner

- Wegfall und Entstehen einer Beteiligung iS des § 31 EStG
 - » Wegfall
 - » Entstehen
- Internationale Schachtelbeteiligung
 - » Wegfall einer internationalen Schachtelbeteiligung
 - » Entstehen einer internationalen Schachtelbeteiligung

Sonstige Rechtsfolgen der Verschmelzung

- Äquivalenzverletzung
- Lohnsteuer
- Umsatzsteuer
- Kommunalsteuer
- Kapitalverkehrssteuern
- Grunderwerbsteuer
- Einlagenstand nach § 4 Abs 12 EStG
 - » Konzentrationsverschmelzung und Verschmelzung „side-stream“
 - » Verschmelzung „up-stream“ und „down-stream“
 - » Gemischte Konzern- und Konzentrationsverschmelzung

Umwandlung



universität
wien

Begriff der Umwandlung und Überblick

- Verschmelzende Umwandlung
- Errichtende Umwandlung

Ertragssteuerliche Folgen nach allgemeinem Steuerrecht

- Anwendung der Bestimmungen des allgemeinen Steuerrechts (insb KStG und EStG)
- Besteuerung der Umwandlung als Liquidation der übertragenden Gesellschaft gem §§ 19 f KStG
 - » Ermittlung eines Liquidationsgewinnes auf der Ebene der übertragenden Körperschaft
 - » Ebene des Gesellschafters

Umwandlung

Anwendungsbereich des UmgrStG

- Errichtende Umwandlung
- Verschmelzende Umwandlung
- Steuerhängigkeit der stillen Reserven
 - » Allgemeines
 - » Steuerhängigkeit auf Gesellschafterebene
 - Auslandsumwandlung
 - Inlandsumwandlung
- Nachfolgerechtsträger

Umwandlung



Auswirkungen der Umwandlung auf die übertragende Kapitalgesellschaft

- Handelsrecht
- Steuerrecht

Auswirkungen der Umwandlung auf den Rechtsnachfolger (I)

- Rückwirkungsfiktion – Wertansätze – Buchgewinne und –verluste
 - » Handelsrecht
 - Verschmelzende Umwandlung
 - Errichtende Umwandlung
 - Beteiligung im Privatvermögen
 - Beteiligung im Betriebsvermögen
 - » Steuerrecht
 - Buchwertfortführung
 - Aufwertung
 - Behandlung von Grundstücken der umgewandelten Gesellschaft

Auswirkungen der Umwandlung auf den Rechtsnachfolger (II)

- Wechsel der Gewinnermittlungsart
 - » Wechsel der Gewinnermittlung von § 5 EStG auf § 4 Abs 1 EStG
 - » Wechsel der Gewinnermittlung von § 5 EStG auf § 4 Abs 3 EStG
- Fiktion: Zufluss- und Abfluss
- Fiktion: Ausschüttungsfiktion
- Kapitalherabsetzungs- und Kapitalrückzahlungsfiktion

Auswirkungen der Umwandlung auf den Rechtsnachfolger (III)

- Wegfall der KESt-Befreiungen
- Verlustabzug
 - » Übergang der Verlustvortrags auf die Rechtsnachfolger
 - » Eigener Verlustabzug einer Nachfolgekörperschaft
- Internationale Schachtelbeteiligung

Ausscheiden von Minderheitsgesellschaftern & sonstige Rechtsfolgen der Umwandlung

- Lohnsteuer – Abfertigungsrückstellungen – Pensionsrückstellungen
- Umsatzsteuer
- Kommunalsteuer
- Kapitalverkehrssteuern
- Grunderwerbssteuer
- Einlagenstand nach § 4 Abs 12 EStG

Einbringung

Begriff und Merkmale der Einbringung

- Übertragung von qualifiziertem Vermögen
- Übernehmer: Körperschaft
- Gegenleistung für die Übertragung des qualifizierten Vermögens: Anteile an der übernehmenden Gesellschaft → Übertragung auf gesellschaftsrechtlicher Grundlage
- Die Einbringung nach dem allgemeinen Steuerrecht



Anwendungsbereich und Voraussetzungen (I)

- Einbringungsvertrag
- Einbringungsbilanz
- Einbringungsfähiges Vermögen
 - » Betrieb – Teilbetrieb
 - » Mitunternehmeranteil
 - » Kapitalanteil
- Positiver Wert des Einbringungsvermögens



Anwendungsbereich und Voraussetzungen (II)

- Tatsächliche Übertragung des Einbringungsvermögens
- Übernehmende Körperschaft
- Einbringender
- Gegenleistung
 - » Grundsatz
 - » Unterbleiben der Gewährung neuer Anteile
 - » Anteilsgewährung an den Einbringenden

Einbringung

Einbringungsstichtag

- Begriff, Möglichkeit der zeitlichen Rückbeziehung, Rückwirkungsfrist
- Rechtsfolgen einer verspäteten Anmeldung bzw Meldung
 - » Einbringung mit Firmenbuchzuständigkeit
 - » Einbringung mit Finanzamtzuständigkeit
- Zurechnung des Vermögens am Einbringungsstichtag

Einbringung



Auswirkungen der Einbringung beim Einbringenden (I)

- Bilanzierung
 - » Handelsrecht
 - » Steuerrecht
- Wechsel der Gewinnermittlungsart
 - » Einbringung eines Betriebes
 - » Einbringung eines Teilbetriebes

Auswirkungen der Einbringung beim Einbringenden (II)

- Bewertung von eingebrachtem Betriebsvermögen
 - » Einbringung zu Buchwerten
 - » Aufwertungszwang
 - Wegfall der doppelten Steuerhängigkeit
 - Wegzug des eingebrachten Vermögens
 - » Aufwertungswahlrecht
 - » Bewertung bei Einbringung durch eine Mitunternehmerschaft

Auswirkungen der Einbringung beim Einbringenden (III)

- Rückwirkende Vermögensänderungen
 - » Bare Einlagen und bare Entnahmen
 - » Unbare Entnahmen
 - » Zurückbehalten von Anlagevermögen und Verbindlichkeiten
 - » Verschieben von Aktiva und Passiva zwischen Teilbetrieben
 - » Gewinnausschüttungen – Einlagen – Einlagenrückzahlungen
- Bewertung von Kapitalanteilen, die zum Privatvermögen gehören

Einbringung

Bewertung der Anteile an der übernehmenden Körperschaft (I)

- **Gewährung neuer Anteile**
 - » Behandlung des Einbringenden
 - » Behandlung der Altgesellschafter
- **Abfindung durch die Gesellschafter der übernehmenden Körperschaft**
 - » Behandlung des Einbringenden
 - » Behandlung der abfindenden Gesellschafter

Bewertung der Anteile an der übernehmenden Körperschaft (II)

- Unterbleiben der Anteilsgewährung
 - » Grundsätze
 - Handelsrechtliche Bewertung
 - Steuerliche Bewertung
 - » Konzerneinbringungen
 - Down-Stream-Einbringung
 - Up-Stream-Einbringung
 - Side-Stream-Einbringung

Bewertung der Anteile an der übernehmenden Körperschaft (III)

- Untergang einer Beteiligung iS des § 31 EStG
- Besondere Steuerhängigkeit von Anteilen an der übernehmenden Körperschaft
- Einbringung von privaten nicht unter § 31 EStG fallenden Kapitalanteilen
- Internationale Schachtelbeteiligung
 - » Entstehen einer internationalen Schachtelbeteiligung
 - » Veränderung einer bestehenden internationalen Schachtelbeteiligung
 - » Einbringung einer internationalen Schachtelbeteiligung
 - » Untergang einer internationalen Schachtelbeteiligung
- Wechsel der Gewinnermittlungsart bei der übernehmenden Körperschaft
- Bare Zuzahlungen

Einbringung

Auswirkungen der Einbringung übernehmende Körperschaft (I)

- Rückwirkungsfiktion – Wertansätze – Buchgewinne und –verluste
 - » Handelsrecht
 - » Steuerrecht
 - Buchwertfortführung
 - Aufwertung
- Fiktive Gewinnausschüttung
- Rechtsbeziehungen zwischen Einbringendem und übernehmender Körperschaft

Einbringung



Auswirkungen der Einbringung übernehmende Körperschaft (II)

- Verlustabzug
 - » Allgemeines
 - » Verlustabzug des Einbringenden
 - » Verlustabzug der übernehmenden Körperschaft
 - » Mantelkauf und Verlustabzug
- Internationale Schachtelbeteiligung

Einbringung



Sonstige Rechtsfolgen der Einbringung (I)

- Äquivalenzverletzung
- Lohnsteuer
- Umsatzsteuer
- Kommunalsteuer
- Kapitalverkehrssteuern – Gebühren
- Grunderwerbssteuer

Einbringung



Sonstige Rechtsfolgen der Einbringung (II)

- Einlagenstand nach § 4 Abs 12 EStG
 - » Grundsätze
 - » Konzerneinbringung
 - Einbringung „down-stream“
 - Einbringung „up-stream“
 - Einbringung „side-stream“

Zusammenschluss

Begriff des Zusammenschlusses, Zusammenschluss außerhalb des UmgrStG

- Übertragung von qualifiziertem Vermögen zur Gründung einer Personengesellschaft
- Gegenleistung für die Übertragung: Gesellschaftsrechte
- Zusammenschluss außerhalb des UmgrStG

Anwendungsbereich und Voraussetzungen

- Zusammenschlussvertrag
- Zusammenschlussbilanz
- Übertragung von zusammenschlussfähigem Vermögen
- Positiver Verkehrswert des Zusammenschlussvermögens
- Tatsächliche Übertragung des Zusammenschlussvermögens
- Übernehmende Personengesellschaft
- Übertragender
- Gewährung von Gesellschaftsrechten

Zusammenschluss

Zusammenschlussstichtag

- Begriff und Möglichkeit der Rückbeziehung, Rückwirkungsfrist
- Rechtsfolgen einer verspäteten Anmeldung oder Meldung
 - » Zusammenschluss mit Firmenbuchzuständigkeit
 - » Zusammenschluss mit Finanzamtszuständigkeit
- Zurechnung des Vermögens am Zusammenschlussstichtag

Auswirkungen des Zusammenschlusses beim Übertragenden (I)

- Bilanzierung
 - » Handelsrecht
 - » Steuerrecht
- Wechsel der Gewinnermittlungsart
 - » Allgemeines
 - » Wechsel der Gewinnermittlung von § 4 Abs 3 EStG auf § 4 Abs 1 EStG bzw § 5 EStG
 - » Wechsel der Gewinnermittlung von § 5 EStG bzw § 4 Abs 1 EStG auf § 4 Abs 3 EStG

Auswirkungen des Zusammenschlusses beim Übertragenden (II)

- Bewertung von inländischem Zusammenschlussvermögen
 - » Ansatz der Buchwerte
 - » Aufwertungszwang
 - Steuerlastverschiebung
 - Wegzug



Auswirkungen des Zusammenschlusses beim Übertragenden (III)

- Bewertung von ausländischem Zusammenschlussvermögen
 - » Ansatz der Buchwerte
 - » Aufwertungsoption
- Bewertung der Gegenleistung
 - » Handelsrecht
 - » Steuerrecht

Auswirkungen des Zusammenschlusses übernehmende Personengesellschaft (I)

- Rückwirkungsfiktion – Wertansätze – Buchgewinne und –
verluste
 - » Handelsrecht
 - » Steuerrecht
 - Buchwertfortführung
 - Aufwertung



Auswirkungen des Zusammenschlusses übernehmende Personengesellschaft (II)

- Internationale Schachtelbeteiligungen
 - » Entstehen und Erweitern einer internationalen Schachtelbeteiligung
 - » Untergang einer internationalen Schachtelbeteiligung
- Verlustabzug
- Wegfall der KESt-Befreiungen

Zusammenschluss

Methoden der Vermeidung von Steuerlastverschiebungen (I)

- Allgemeines
- Verkehrswertzusammenschluss
 - » Quotenverschiebung
 - » Aufwertung

Zusammenschluss

Methoden der Vermeidung von Steuerlastverschiebungen (II)

- Kapitalkontenzusammenschluss
 - » Gewinnvorab
 - » Liquidationsvorab
 - » Kombination aus Gewinn- und Liquidationsvorab
 - » Vorbehalt der stillen Reserven
 - » Beispiel zum Kapitalkontenzusammenschluss zu fixen Kapitalkonten

Zusammenschluss

Sonstige Rechtsfolgen des Zusammenschlusses

- Äquivalenzverletzung
- Lohnsteuer
- Umsatzsteuer
- Kommunalsteuer
- Kapitalverkehrssteuern – Gebühren
- Grunderwerbssteuer

Realteilung

Begriff der Realteilung

- Übertragung von Vermögen
- Überträger: Personengesellschaft
- Übernehmer: Gesellschafter der Personengesellschaft
- Gegenleistung: Aufgabe von Gesellschaftsrechten
- Unterscheidung:
 - » Aufteilung vs Abteilung
 - » Verhältniswährend vs nicht verhältniswährend
- Realteilungen außerhalb des UmgrStG

Realteilung

Anwendungsbereich des UmgrStG

- Teilungsvertrag
- Teilungsbilanz
- Übertragung von realteilungsfähigem Vermögen
- Positiver Verkehrswert des übertragenden Vermögens
- Tatsächliche Übertragung des Teilungsvermögens
- Nachfolgeunternehmer
- Gegenleistung – Ausgleichszahlung

Realteilung

Teilungstichtag

- Begriff, Möglichkeit der zeitlichen Rückbeziehung, Rückwirkungsfrist
- Rechtsfolgen einer verspäteten Anmeldung oder Meldung
 - » Realteilung mit Firmenbuchzuständigkeit
 - » Realteilung mit Finanzamtszuständigkeit
- Zurechnung des Vermögens am Teilungstichtag



Auswirkungen der Realteilung auf die teilende Personengesellschaft (I)

- Bilanzierung
 - » Handelsrecht
 - » Steuerrecht
- Bewertung von inländischem Teilungsvermögen
 - » Ansatz der Buchwerte
 - » Aufwertungszwang
 - Steuerlastverschiebung
 - Wegzug



Auswirkungen der Realteilung auf die teilende Personengesellschaft (II)

- Bewertung von ausländischem Betriebsvermögen
 - » Ansatz der Buchwerte
 - » Aufwertungsoption
- Wechsel der Gewinnermittlungsart
 - » Allgemeines
 - » Wechsel der Gewinnermittlung von § 4 Abs 3 auf § 4 Abs 1 EStG bzw § 5 EStG
 - » Wechsel der Gewinnermittlung von § 5 EStG bzw § 4 Abs 1 EStG auf § 4 Abs 3 EStG

Auswirkungen der Realteilung auf den Nachfolgeunternehmer (I)

- Rückwirkungsfiktion – Wertansätze – Buchgewinne und –
verluste
 - » Handelsrecht
 - » Steuerrecht
 - Buchwertfortführung
 - Aufwertung

Auswirkungen der Realteilung auf den Nachfolgeunternehmer (II)

- Internationale Schachtelbeteiligung
 - » Entstehen und Erweitern einer internationalen Schachtelbeteiligung
 - » Untergang einer internationalen Schachtelbeteiligung
- Verlustabzug

Methoden der Vermeidung von Steuerlastverschiebungen

- Allgemeines/Hintergrund
 - » Vermeidung der Verschiebung von stillen Reserven / Steuerlasten bei der Realteilung
 - » Folgen, einer Verschiebung von stillen Reserven
- Ausgleichsposten
 - » Abweichen der stillen Reserven
 - » Aktiver Ausgleichsposten
 - » Passiver Ausgleichsposten

Realteilung



universität
wien

Sonstige Rechtsfolgen der Realteilung

- Äquivalenzverletzungen
- Lohnsteuer
- Umsatzsteuer
- Kommunalsteuer
- Kapitalverkehrssteuer – Gebühren
- Grunderwerbssteuer

Handelsspaltung

Begriff der Handelsspaltung

- Allgemeines
- Konzentrationsspaltung
- Konzernspaltung
- Gläubigerschutz
 - » Spaltung zur Neugründung
 - » Spaltung zur Aufnahme

Auswirkungen der Spaltung nach allgemeinem Steuerrecht & Anwendungsbereich des UmgrStG

- Unterscheidung: Auf- und Abspaltung
- Aufspaltung
 - » Liquidationsbesteuerung der aufspaltenden Körperschaft
 - » Folgen für spaltende Gesellschaft
 - » Folgen für Gesellschafter der spaltenden Gesellschaft
- Abspaltung
 - » Besteuerung als Tausch
 - » Folgen für spaltende Gesellschaft
 - » Folgen für Gesellschafter der spaltenden Gesellschaft

Handelsspaltung



Auswirkungen der Spaltung auf die spaltende Körperschaft

- Bilanzierung
 - » Handelsrecht
 - » Steuerrecht
- Ausnahme vom Buchwertansatz
- Rückwirkungsfiktion
- Buchgewinne und Buchverluste

Auswirkungen der Spaltung auf die Nachfolgekörperschaft (I)

- Rückwirkungsfiktion – Wertansätze – Buchgewinne und –
verluste
 - » Handelsrecht
 - » Steuerrecht
- Internationale Schachtelbeteiligungen
 - » Entstehen oder Erweitern von internationalen
Schachtelbeteiligungen
 - » Untergang einer internationalen Schachtelbeteiligung

Handelsspaltung



Auswirkungen der Spaltung auf die Nachfolgekörperschaft (II)

- Rechtsverhältnisse zwischen spaltender und übernehmender Körperschaft
- Verlustabzug

Handelsspaltung

Auswirkungen einer verhältnismahrenden Spaltung auf die Gesellschafter (I)

- Begriff der verhältnismahrenden Spaltung
- Spaltung zur Neugründung
 - » Aufspaltung
 - Anteilstausch
 - Anteilsbewertung
 - » Abspaltung
 - Anteilstausch
 - Anteilsbewertung



Auswirkungen einer verhältnismäßig wahren Spaltung auf die Gesellschafter (II)

- Spaltung zur Aufnahme
 - » Anteilstausch
 - » Anteilsbewertung
 - » Beteiligung iS des § 31 EStG
- Internationale Schachtelbeteiligung

Auswirkungen einer nicht verhältnismäßigen Spaltung auf die Gesellschafter

- Begriff der nicht verhältnismäßigen Spaltung
- Anteilstausch
 - » Allgemeines
 - » Steuerneutralität des fiktiven Anteilstausches
 - » Anteilsbewertung
 - » Zuzahlungen
 - » Sonstige Folgen des Anteilstausches

Handelsspaltung

Sonstige Rechtsfolgen der Handelsspaltung (I)

- Barabfindung
- Lohnsteuer
- Umsatzsteuer
- Kommunalsteuer
- Kapitalverkehrssteuern
- Grunderwerbssteuer

Sonstige Rechtsfolgen der Handelsspaltung (II)

- Einlagenstand nach § 4 Abs 12 EStG
 - » Aufspaltung
 - Grundsätze
 - Konzernaufspaltung
 - Gemischte Konzern- und Konzentrationsaufspaltung
 - » Abspaltung
 - Grundsätze
 - Konzernabspaltung
 - Gemischte Konzern- und Konzentrationsabspaltung



universität
wien

Kontakt

GK

MMag. Dr. Gerd Konezny

Rechtsanwalt
Steuerberater
Wirtschaftsprüfer
Allgemein beeideter und
gerichtlich zertifizierter
Sachverständiger

Adresse : Währinger Straße 16/20
A - 1090 Wien
Telefon : +43 (01) 907272 0
Fax : +43 (01) 907272 0 10
E-Mail : office@konezny.com
WEB : www.konezny.com